

**Session 2** (Mittwoch, 25.09.2019; 17:45 – 19:15)

<p>Symposium 1:  <b>Barrieren und Hindernisse für junge Erwachsene mit geschlechtsuntypischen Karriereaspirationen</b>  Hörsaal: HS 15.03  Chair: Manuela Paechter  Diskutant: Florian Berding</p>	<p>Symposium 2:  <b>Digitalisierung in den personenbezogenen Dienstleistungsberufen (Care Work) – Implikationen für Arbeitsprozesse, Berufsprofile und Berufsbildung</b>  Hörsaal: 15.13  Chair: Ulrike Weyland, Marianne Friese, Karin Reiber  Diskutant: Eveline Wittmann</p>	<p>Symposium 3:  <b>Empirische Forschung zu Sek II-Lehramtsstudierenden</b>  Hörsaal: HS 15.14  Chair: Birgit Ziegler  Diskutant: Manuela Niethammer</p>	<p>Symposium 4:  <b>Unterrichtsplanung: Ein ‚Stiefkind‘ der wirtschaftsdidaktischen Unterrichts- und Lehrprofessionalitätsforschung</b>  Hörsaal: HS 15.12  Chair: Carmela Aprea, Jens Klusmeyer, Matthias Söll  Diskutant: Gerhard Minnameier</p>
<p><b>Orientierungsmuster als qualitativ-rekonstruktiver Zugang zu geschlechts(un)typischen Berufsfindungsprozessen von Lehrlingen</b>  Gernot Dreisiebner (Universität Graz),  Georg Tafner  (Pädagogische Hochschule Steiermark),  Michaela Stock (Universität Graz)</p>	<p><b>Care Work 4.0: Risiken und Chancen der Digitalisierung in personenbezogenen Dienstleistungsberufen</b>  Marianne Friese  (Justus-Liebig-Universität Gießen)</p>	<p><b>Eingangsvoraussetzungen, Informations- und Lernverhalten von Lehramtsstudierenden für berufliche Schulen (LaB) und für Gymnasien (LaG) in der Studieneingangsphase</b>  Birgit Ziegler, Josephine Berger  (Technische Universität Darmstadt)</p>	<p><b>Das Wiener Modell zur Unterrichtsplanung und seine lernpsychologische Begründung</b>  Bettina Greimel-Fuhrmann,  Richard Fortmüller  (Wirtschaftsuniversität Wien)</p>
<p><b>MINT-Aspirationen von Maturantinnen: Wie relevant sind berufliche Interessen?</b>  Smirna Malkoc, Jakob Bergmann (Johannes Kepler Universität Linz)</p>	<p><b>Die Bedeutung der Digitalisierung in der Pflege im Kontext des Fachkräftebedarfs</b>  Jutta Mohr, Isabelle Riedlinger,  Karin Reiber  (Hochschule Esslingen)</p>	<p><b>Inkonsistente Interessensprofile von Studierenden ingenieurwissenschaftlicher Disziplinen: Rekrutierungspotential für das gewerblich-technische Lehramtsstudium?</b>  Stephan Abele, Marcel Köhler, Andreas Leon, Nelly Schmechtig  (Technische Universität Dresden)</p>	<p><b>Die Modellierung, Förderung und Erforschung der Unterrichtsplanungskompetenz von Studierenden der Wirtschaftspädagogik</b>  Jens Klusmeyer, Matthias Söll (Universität Kassel)</p>
<p><b>Selbstkonzept und Unterstützung in der Schule als Schlüsselvariable für die Motivation von MINT-Studentinnen</b>  Silke Luttenberger (Pädagogische Hochschule Steiermark), Bernhard Ertl (Universität der Bundeswehr München),  Manuela Paechter (Universität Graz)</p>	<p><b>Auswirkungen der Digitalisierung in den Gesundheitsberufen – Ansätze im Projekt HumanTec</b>  Marisa Kaufhold  (Fachhochschule Bielefeld),  Ulrike Weyland  (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)</p>	<p><b>Reflektierte Schulpraxis im Lehramtsstudium Politik. Ergebnisse einer Studie zur Analyse politischer Urteile im Unterricht</b>  Martin Kenner, Svitlana Mokhonko  (Universität Stuttgart)</p>	<p><b>Qualität kompetenzorientierter Unterrichtsplanung in der beruflichen Bildung: Entwicklung und Validierung eines Beurteilungsinstruments</b>  Carmela Aprea, Viola Deutscher,  Jürgen Seifried  (Universität Mannheim)</p>

## Session 2 (Mittwoch, 25.09.2019; 17:45 – 19:15)

<p>Symposium 5:  <b>Analyse technisch unterstützter Arbeits- und Geschäftsprozesse im Unterricht und in der schulnahen Curriculumentwicklung beruflicher Schulen</b>  Hörsaal: 15.05  Chair: Karl Wilbers  Diskutant: Juliana Schlicht</p>	<p>Symposium 6:  <b>Kooperationen zwischen den Lernorten der Berufsbildung in Deutschland, Österreich und der Schweiz</b>  Hörsaal: HS 15.02  Chair: Matthias Kohl, Martin Fischer  Diskutant: Uwe Faßhauer</p>	<p>Symposium 7:  <b>Ergebnisse der Modellversuchsforschung zur Didaktik der Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung (BBNE)</b>  Hörsaal: HS 15.06  Chair: Marc Casper  Diskutant: Sören Schütt</p>
<p><b>Der Einsatz von ERP-Systemen und der Prozessmodellierung zur Förderung des Geschäftsprozesswissens kaufmännischer Auszubildender</b>  Claudio Spener, Stephan Schumann  (Universität Konstanz)</p>	<p><b>Bedingungen gelingender Lernortkooperationen im Kontext der Digitalisierung in der beruflichen Bildung (LoK-DiBB) in Deutschland</b>  Thomas Schley, Matthias Kohl, Elisabeth Pieger (Forschungsinstitut Betriebliche Bildung), Martin Fischer, Pia Mozer (Karlsruher Institut für Technologie), Thomas Freiling, Ralph Conrads (Hochschule der Bundesagentur für Arbeit)</p>	<p><b>„Systemische Visualisierung“ als Erkenntnismethode zum Umgang mit Widersprüchlichkeiten zwischen Wachstumsorientierung und Nachhaltigkeitsorientierung</b>  Andreas Fischer, Harald Hantke, Jan Pranger  (Leuphana Universität Lüneburg)</p>
<p><b>Zur multiperspektivisch-kooperativen Modellierung von Arbeits- und Geschäftsprozessen als Ausgangspunkt einer ganzheitlichen Sachanalyse</b>  Laura Büker, Nicole Naeve-Stoß  (Universität zu Köln)</p>	<p><b>Die Forderung nach einer Lernortkooperation aus konnektivitätsorientierter Perspektive und ihre didaktischen Konsequenzen – dargestellt am Beispiel von verpflichtenden Betriebspraktika an österreichischen berufsbildenden höheren Schulen</b>  Annette Ostendorf  (Universität Innsbruck)</p>	<p><b>Die kaufmännische Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung (BBNE) und ihre fachwissenschaftliche Fundierung</b>  Karina Kiepe, Carolin Wicke, Tobias Schlömer  (Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg)</p>
<p><b>Prozessorientierte Sachanalyse als Element der digitalen Transformation von Lernsituationen an kaufmännischen Berufsschulen</b>  Stephan Leppert, Karl Wilbers (Universität Erlangen-Nürnberg)</p>	<p><b>Lernortkooperation in der Schweiz: Gestaltung eines digitalen Ökosystems für die berufliche Bildung der Schweiz?!</b>  Sabine Seufert, Josef Guggemos  (Universität St. Gallen)</p>	<p><b>Von didaktischen Leitlinien der Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung (BBNE) zur „Lebendigen Wirtschaftsdidaktik“</b>  Marc Casper, Werner Kuhlmeier, Sören Schütt, Thomas Vollmer  (Universität Hamburg)</p>